



Inhalt

Vorwort	7
MARTIN SABROW »1989« und die Rolle der Gewalt in Ostdeutschland.	9
RÜDIGER BERGIEN Erstarrter Bellizismus Die SED-Funktionäre und ihr Weg in den Herbst '89.	32
JENS GIESEKE Der entkräftete Tschekismus Das MfS und seine ausgebliebene Niederschlagung der Konterrevolution 1989/90	56
HOLGER NEHRING Bausoldaten und die Friedlichkeit der Revolution von 1989	82
DETLEF POLLACK Die Friedlichkeit der Herbstakteure 1989	108
HEINER BRÖCKERMANN Die Nationale Volksarmee und die Gewaltfrage im Herbst 1989	129
BERND SCHÄFER Die DDR und die »chinesische Lösung« Gewalt in der Volksrepublik China im Sommer 1989	153
WALTER SÜSS Der friedliche Ausgang des 9. Oktober in Leipzig	173
EDWARD HAMELRATH Zwischen Gewalteskalation und Sicherheitspartnerschaft Der Fall Dresden	203
MANFRED GÖRTEMAKER Der friedliche Umbau der europäischen Ordnung und die Bonner Politik	230

PETER HASLINGER Gewaltoptionen und Handlungslogiken im Revolutionsjahr 1989 in Ostmitteleuropa	255
WŁODZIMIERZ BORODZIEJ Vom Warschauer Aufstand zum Runden Tisch Politik und Gewalt in Polen 1944-1989	278
PETER ULRICH WEISS Traumatische Befreiung Die rumänische Revolution von 1989/90 als unbewältigte Gewalterfahrung	304
MICHAL PULLMANN Gewalt in der Umbruchzeit der ČSSR	337
STEFAN TROEBST Bulgarien 1989 Gewaltarmer Regimewandel in gewaltträchtigem Umfeld	357
MARIE-JANINE CALIC Der Zerfall Jugoslawiens und die Gewaltfrage	384
JAN C. BEHREND Oktroyierte Zivilisierung Genese und Grenzen des sowjetischen Gewaltverzichts 1989. . .	401
Autorenverzeichnis	425